

Heimatspiegel

der Verwaltungsgemeinschaft

Wethautal



Kommunales Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Abtlöbnitz, Casekirchen, Crölpa-Löbschütz, Gieckau, Goldschau, Görtschen, Heidegrund, Janisroda, Leislau, Löbnitz, Meineweh, Mertendorf, Molau, Pretzsch, Prießnitz, Schönburg, Utenbach, Unterkaka, Waldau, Wethau und der VGem. Wethautal – Burgenlandkreis –

Jahrgang 4 · Nummer 18
Mittwoch, den 10. September 2008

Ein neuer Lebensabschnitt



Die Zuckertüte gibt es hier aus den Händen vom Wehrleiter der Feuerwehr Stößen.

In die 3 Grundschulen in unserem Wethautal wurden in diesem Jahr insgesamt 56 Mädchen und Jungen eingeschult. 27 davon in Stößen, 20 in Osterfeld und 9 in Sieglitz. Wir gratulieren allen Erstklässlern, ihren Muttis und Vatis, Omas und Opas sowie allen Verwandten zu diesem Ereignis und wünschen und hoffen, dass sie auch weiterhin alle gemeinsam daran arbeiten, dass nach diesem ersten Schritt die Entwicklung der Kinder weiter voranschreiten wird.

Die meisten Kinder sind schon durch unsere Kindertagesstätten auf die weiteren Schritte vorbereitet worden - und das nächste Ziel, einen guten Schulabschluss zu erlangen, muss heute schon erkannt werden und darf nicht dem „Selbstlauf“ überlassen werden. Denn dieser Schulabschluss ist entscheidend als Basis für die weitere Lebensgestaltung im Berufsleben.

Über die Einschulung in Stößen erhielten wir einen Leserbrief; er mag gleichzeitig stellvertretend als Beispiel für die beiden anderen Grundschulen unserer Verwaltungsgemeinschaft angesehen werden. „Am 23.08.2008 wurden in die Grundschule 27 Erstklässler eingeschult. Sie wurden mit einem bunten Programm der vierten Klasse begrüßt. Für sie beginnt nun ein neuer Abschnitt in ihrem Leben. Der Schulanfang war für viele aufregend, nicht nur für die Kinder, auch die Eltern und Verwandten freuten sich auf diesen Tag. Sie wurden von der Schuldirektorin Frau Hüfner begrüßt.

Im Kindergarten wurden die Schulanfänger gut vorbereitet und so können sie heute Gedichte aufsagen, zählen und buchstabieren. Die Schulanfänger von der Stößener Kindergarten-Gruppe haben an diesem Tag ein Zahlengedicht vorgetragen, welches mit viel Applaus belohnt wurde.

Die Klassenlehrerin der 1a ist Frau Köhler und im Hort werden sie von Frau Munter betreut. In der 1b ist die Klassenlehrerin Frau Stroka und im Hort werden sie von Frau Kühn beaufsichtigt. Die Zuckertüten brachte in diesem Jahr die Feuerwehr aus Stößen. Das war auch ein Höhepunkt an diesem Tag. Hier waren nicht nur die Kinder begeistert, sondern auch viele Muttis. Wir wünschen allen Schulanfängern viel Erfolg beim Lernen.“
K. Söll



Auch in Osterfeld herrschte frohe Stimmung - und erwartungsfroh wurde so manche Zuckertüte betrachtet und auf ihren eventuellen Inhalt überprüft.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 24. September 2008.

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 16. September 2008.

NICHTAMTLICHER TEIL

Schul- und Kitanachrichten

Grundschule Osterfeld

Gut ausgerüstet durch Sponsorenaktion

Die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Osterfeld freuen sich derzeit über eine erfolgreich abgeschlossene Sponsorenaktion. Die Firma SPORT & FREIZEIT aus Ammerbuch suchte erfolgreich für die Grundschule potenzielle Sponsoren. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren ganz herzlich bedanken. Durch diese Sponsorenaktion war es möglich unsere Schule mit **6 Sportsets** auszurüsten.

Die Schüler und Lehrer der Grundschule Osterfeld

Kita Heideglück

Ein schöner Ferientag

Eines unserer Ferienangebote war am 12. August das **Angeln am Dorfteich**.

Wir, die Hortkinder der Kita „Heideglück“ in Weickelsdorf, hatten uns schon sehr darauf gefreut.



Herr Roland Tympel vom Angelverein hatte sich viel Mühe mit der Vorbereitung und Durchführung für diesen Angeltag gegeben. So haben wir sehr viel Interessantes über den Angelsport erfahren und durften natürlich auch selber angeln.

Zum Ärger der Jungen, hatten die Mädchen auch Erfolg beim Angeln.

Sie hatten eine kleine Schleie geangelt, die allerdings wieder zurück in den Teich musste, da sie nicht die vorgeschriebene Größe hatte, wie uns Herr Tympel erklärte.

Wir möchten uns alle bei Herrn Tympel für diesen schönen Ferientag bedanken und nehmen sein Angebot gern an, auch in den nächsten Ferien wieder einen Angeltag einzuplanen.

*Ole
Clemens H.
Jasmin*

*Ann-Kathrin
Clemens Pl.
Robin*

Kita Stößen

Zusammenarbeit mit dem Hort Stößen

Vorschulkinder der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ arbeiten gemeinsam mit Hortkindern an ihrem Projekt: „Lehmhaus“.



Im letzten Jahr konnte im Rahmen der Landesförderung für Kindertagesstätten der Schwerpunkt „Kinder und Kunst“ in unserer Einrichtung weiter ausgebaut werden.

Kinder müssen heute mit vielen Eindrücken zurechtkommen und haben demgegenüber zu wenige Ausdrucksmöglichkeiten. In unserem Projekt „Lehmhaus“ sollten sie an ihren eigenen Erfahrungen anknüpfen und neue Wege des Ausdrucks probieren.



Mit großer Begeisterung und Ausdauer arbeiteten die Kinder mit den Materialien Lehm und Wasser. Immer wieder bekamen wir Anfragen von ehemaligen Kindern, die nun schon die Grundschule in Stößen besuchen, ob sie am Lehmhaus weiter mitmachen dürfen.

Diesen Wunsch konnten wir nun diesen Sommer erfüllen.

An zwei Ferientagen kamen die Hortkinder mit ihrer Erzieherin Frau Kühn in unsere Einrichtung

und formten verschiedene Teile aus Lehm, die in das Fachwerkhaus eingesetzt wurden. Da wurde Material mit den Augen betrachtet und mit der Nase der Duft wahrgenommen. Mit den Händen wurde abgemessen und gewogen, wie viel Lehm man benötigt. Die Entwicklung des Füllens der Fachwerkteile ging schnell voran. Dabei hatte so manches Kind sein ganz persönliches und interessantes Lehmerlebnis. Nebenbei lernten die Kinder viele verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten. In der Arbeit sowie beim anschließenden Spiel auf unserem Außengelände, wie beim Rutschen von der Brandschutzrutsche, kamen sich Kindertagesstättenkinder und Hortkinder näher, tauschten Erfahrungen aus und hatten viel Spaß miteinander. So kann man verstehen, dass bei der Verabschiedung so manch eine kleine Träne floss. Am Nachmittag bestaunten die Eltern das tolle Ergebnis. Wir danken den Hortkindern und ihren Erzieherinnen für die Unterstützung sowie die Bereicherung unseres Kita-Lebens. Die gemeinsamen Begegnungen ob zum Sommerfest im Hort Stößen oder die Ferientage in unserer Kindertagesstätte bleiben für uns alle noch lange erhalten.

Das Kita-Team „Max und Moritz“

Kita Görschen

Neptun zu Gast bei den Rathewichteln

Unser Pool hat in diesem Jahr 10. Geburtstag und deshalb feierten wir am 08.08.08 ab 8.00 Uhr ein Neptunfest.

Zünftig starteten wir mit einem Neptun-Frühstück. Gut gestärkt wurden unsere Wichtel zu Wasserträgern und Muschelsuchern bei den Neptunspielen.

Heiße Klänge, tolle Tänze, kühle Cocktails und Eis ließen bei unseren Kindern keine Langeweile aufkommen. Den Höhepunkt erreichte unser Fest mit dem Auftritt des Meeresgottes Neptun (Zivi). Neptun taufte die Kinder mit einem Spritzer Poolwasser und sie erhielten einen klangvollen Namen wie Seeanemone, Austernperle. Seeteufelchen, kleine Krabbe usw. Wir bedanken uns bei allen Eltern, Freunden und Nachbarn für ihre freundliche Unterstützung.

Die Rathewichtel



Erster Kinderbauernhof in Sachsen-Anhalt

Kita „Kleine Strolche“ in Mertendorf/OT Punkewitz

Aus einer Laune heraus, einer Idee, etwas Besonderes für unseren Kindergarten zu schaffen, danach die Abstimmung im Erzieher-Team und zu guter Letzt ein heißer Tipp unseres Elternkuratoriums zu diesem Grundstück und die helle Begeisterung unserer Kinder - so reifte die Entscheidung unseres Kinderbauernhofes.



Eine der Zwergziegen hat bereits Freundschaft geschlossen.



Die Kinder danken mit einem kleinen Programm allen, die an der Gestaltung des Kinderbauernhofes mitgearbeitet haben.

Dieses Ergebnis, worauf die „Kleinen Strolche“ und das Erzieher-Team sehr stolz sind, haben wir ganz vielen Helfern zu verdanken.

Hervorzuheben ist die Schenkung der 3 Zwergziegen, von Zwergkaninchen und Meerschweinchen durch Herrn Marno Scherling (Taxiunternehmen) des Tierparkvereins in Bad Kösen. Unsere Hühner fanden den Weg von den Fam. G. Kaulfuß und H. Deckert zu uns. Die Zebrafinken wurden von Fam. G. Seidel gesponsert. Stroh und Heu stellen uns die Agragenossenschaft Scheiplitz und der Reitbetrieb Fam. Kunze zur Verfügung. Selbst unsere Dorfbewohner boten uns hierzu ihre Hilfe an.

Unsere Elternschaft, die Erzieherinnen und Herr F. Beer mühten sich so manche Stunde auf diesem Grundstück und wir bedanken uns hiermit recht herzlich bei ihnen. Es wurden Bauten weggerissen, Tore gebaut, neuer Zaun gezogen, verputzt und gestrichen, entrümpelt, einfach alles kindersicher gestaltet. Es ist ein schönes Gefühl der Gemeinsamkeit entstanden, und der Lohn dafür sind die Kinder, welche jede freie Minute auf dem Bauernhof verbringen wollen.

Selbst Großeltern unterstützten uns in unseren Unternehmungen mit ihrer Arbeitskraft bzw. im Besorgen von Futtermitteln für die Tiere.

Für unsere Fragen und tierärztliche Versorgung hat sich der Tierarzt Dr. Kohlmann bereiterklärt.

Wir hoffen sehr, dass wir unseren Kindern dadurch die Freude am ländlichen Leben und die fürsorgliche Betreuung und Pflege den ihnen anvertrauten Tieren nahe bringen können. Vor allem aber, dass sie auf diesem schönen Grundstück viel Spaß am Lernen und Spielen finden.

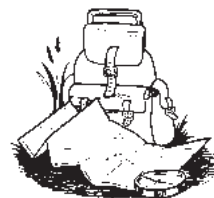
Wir bedanken uns für jede Unterstützung
Die „Kleinen Strolche“ und das Erzieher-Team

Der Heimatspiegel gratuliert allen, die an der Verwirklichung der oben erwähnten Idee beteiligt waren und wünscht viel Kraft und Ausdauer für eine weitere gute Zusammenarbeit zwischen allen Genannten. Vielleicht kann diese Idee, in ihrer Weiterentwicklung, eines Tages dazu führen, dass auch eine unserer Kindertagesstätten in die Liste der „Kompetenzzentren für frühkindliche Bildung zertifizierten Kindertagesstätten“ in Sachsen-Anhalt aufgenommen wird (?).

Herbst-Ferien-Abenteuer

Die „Grüne Schule grenzenlos“, eine Kinder- und Jugendbegegnungsstätte im Landkreis Mittelsachsen, organisiert für Kinder von 8 bis 14 Jahren erlebnisreiche Herbstferien. Unter dem Motto „Herbst-Ferien-Abenteuer“ wird ein abwechslungsreiches Programm geboten:

- Kartoffeltag
- Ausflug ins Erlebnisbad
- Inlineskaten
- Lagerfeuer
- Selbstverteidigungskurs
- Polizeivorführung
- Kino
- Disco
- Bowling
- Ausflug auf einen Reiterhof
- Ausflug auf einen Bauernhof
- kreatives Gestalten
- Sport, Spiel und Spaß
- und vieles mehr



Termine:

- 12.10. - 18.10.2008
- 19.10. - 25.10.2008 (Ferien in Sachsen)
- 26.10. - 01.11.2008 (Ferien in Sachsen)

Nähere Infos und Anmeldungen:

Grüne Schule grenzenlos Zethau
Tel. 03 73 20/80 17 -0
www.gruene-schule-grenzenlos.de
Kinder-Disco Freiberg
Tel. 0 37 31/21 56 89
www.ki-di.de

Information ist unser Geschäft.

Unsere Amtsblätter gibt es 200 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



www.witich.de

Vereine und Verbände

Blau-Gelb Stößen

Testspiel klar verloren

Die Kegler von Stößen reisten zur Vorbereitung der neuen Saison zu einem Freundschaftsspiel nach Luckenau. Im Vordergrund stand nicht das Ergebnis, sondern dass alle zur Verfügung stehenden Sportler zum Einsatz kamen.

Luckenau nutzte ebenfalls die Chance und testete Kegler aus der ersten und zweiten Mannschaft.

So hatten Steffen Schindler und Martin Dothe große Schwierigkeiten, mit der Bahn zurechtzukommen und erzielten jeweils 378 Holz. Dagegen zeigten Georg sowie Bruder Helmut Kanne mit 434 bzw. 405 Holz, wie die Bahnen zu bespielen sind. Gerhard Petermann (379) musste ebenfalls lernen, dass Bahn vier ihre Eigenheiten hat. Die Nachwuchsspieler Steffen Wiebicke (362) und Stefan Hirschfeld (355) müssen ihr Abräumerspiel verbessern, um ansprechende Ergebnisse zu erzielen.

Die Sportfreunde aus Luckenau erzielten alle über 400 Holz und hatten mit Sportfreund Otto (435) den Tagesbesten in ihren Reihen.

Zum Saisonstart in Wähllitz am 13.09.08 wünscht der Vorstand allen Keglern viel Erfolg.

Gut Holz!

G. K.

Blau-Gelb Stößen



Ein Höhepunkt an diesem Abend war das Anzünden des großen Lagerfeuers. Es war wieder sehr groß und von Weiten schön anzusehen.



An diesem Abend wurden noch zwei Ehrungen vorgenommen. So wurde der Kamerad Lothar Kranz für über 40-jährige aktive Arbeit in der Feuerwehr geehrt. Susanne Söll wurde ebenfalls geehrt. Sie ist nicht Mitglied in der Feuerwehr, aber wenn sie gerufen wird ist sie da. So macht sie zum Beispiel die Verpflegung bei Einsätzen und arbeitet bei anderen Veranstaltungen mit. Beiden wurde vom Landesfeuerwehrverband Sachsen-Anhalt e. V. in Würdigung besonderer Verdienste um das Feuerwehrverbandswesen der Ehrenstern in Bronze verliehen. Die Auszeichnung nahm der Vorsitzende des Landesfeuerwehrverbandes Ingolf Hirsch und vom Kreisfeuerwehrverband Karl-Heinz Karius vor. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Görtschen gratulieren beiden dazu recht herzlich. Wir von der Freiwilligen Feuerwehr und vom Feuerwehrförderverein Görtschen möchten uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass dieser Abend für alle Gäste ein paar unvergessliche Stunden brachte.

Wir laden erneut alle ein, wenn am letzten Augustwochenende 2009 das Lagerfeuer wieder brennt.

Kerstin Söll

Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrförderverein Görtschen

Feuerwehr Görtschen

Lagerfeuer in Görtschen

In Görtschen gab es am Freitag, dem 29.08.2008, wieder die Lagerfeuerromantik. Die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrförderverein Görtschen hatten an die Hopfenhalle nach Görtschen eingeladen. Auch in diesem Jahr waren viele Bürger der Gemeinde und Gäste der Einladung gefolgt. Nach der Begrüßung durch den Gemeindeführer Bernd Marx, den Bürgermeister Karl-Joachim Krüger und Frau Peters vom Kindergarten „Rathewichtel“ konnte der Abend stimmungsvoll beginnen. Die Kindergartenkinder und weitere kleinen Gäste haben zusammen mit den Erziehern und Muttis wieder die Schatzkiste gesucht. Da waren alle wieder mit Elan und viel Eifer dabei, denn jeder wollte die Kiste zuerst finden. Nachdem die Schatzkiste gefunden war, wurde sie auch gleich geplündert. Für jedes Kind war auch etwas in der Kiste. Dem Erzieherteam vom Kindergarten „Rathewichtel“ möchten wir Danke sagen für die Organisation der Schatzsuche und würden uns freuen, wenn sie am letzten Augustwochenende 2009 wieder mit dabei sind. Eine Schatzsuche macht bekanntlich hungrig und deshalb hatten die Feuerwehrleute das kleine Lagerfeuer angezündet. Hier konnte man Würste am Spieß braten oder den berühmten Knüppelkuchen. Für die Erwachsenen gab es auch Rostbratwürste. Steaks und Getränke und der Ansturm war genau so wie bei den Kindern. An so einem Tag darf die Fahrt mit dem Feuerwehrauto auch nicht fehlen. Die kleinen Gäste haben es in diesem Jahr wieder genutzt und so manche Runde in der Gemeinde gedreht. Auch so manche Mutti hat sich getraut mal eine Runde mit den Kindern mitzufahren.

Da Wasser eine Anziehungskraft hat, wurde auch mit der Kübelspritze kräftig gespritzt. Es galt doch, die Dosenpyramide durch genaues Zielen umzuwerfen. So wurden die Kinder in diesem Jahr kräftig von den jungen Feuerwehrmännern beim Pumpen unterstützt, damit die Kinder richtig zielen konnten.

Veranstaltungen und Termine

KSV Grün-Gelb Osterfeld e. V.

Kegler stehen vor Saisonauftakt

Am kommenden Wochenende starten die Osterfelder Kegler in die neue Punktspielsaison. Am Samstag, 13. September, empfängt die 1. Mannschaft den Aufsteiger SKC Kleeblatt Berlin II zum Start ins zweite Bundesligaabenteuer. Spielbeginn ist um 13:00 Uhr. Nach der Umstrukturierung im Kegeloberhaus erhielt die Spielklasse der Grün-Gelben mit der Bezeichnung „3. Bundesliga“ lediglich einen neuen Namen. Aufgrund der hohen finanziellen Belastung ist der KSV leider wieder gezwungen, zu den Bundesligaspielen einen Eintritt von 2 Euro zu kassieren.

Auch die Senioren aus der Matzturmstadt beginnen am 13.09. in der Landesliga. Ab 9:00 Uhr gehen sie zuhause gegen den Böllber SV Halle auf Punktejagd. Hier werden wieder 120 Wurf gespielt. Der Aufsteiger, Osterfeld II, hat ebenfalls am 13.9. um 13:00 Uhr in Kayna seine Premiere. In der neuen Landesklasse, ehemals Bezirksliga, geht es auch für die „Zweite“ über die 200 Wurf Distanz.

Am Sonntag, 14.09., steigt dann die IV. Vertretung ins Spielgeschehen ein. Zum Auftakt ist dann Aufbau Zeit III zu Gast auf den Bahnen am Schloßberg.

In der 5. Kreisklasse spielen 8 Mannschaften mit jeweils 4 Spielern.

Ein Woche später, am 20.09., bestreitet schließlich auch die III. Mannschaft ihr Auftaktspiel in der 1. Kreisklasse. Mit dem Auftritt beim SV Borau wartet ein völlig unbekannter Gegner auf die Grün-Gelben.

Die Kegler freuen sich wieder auf zahlreiche Zuschauer und hoffen auf spannenden und hochklassigen Kegelsport.

Und hier die nächsten Ansetzungen:

Samstag, 20.09.

9:00 Uhr SV Schraplau - Osterfeld Senioren

13:00 Uhr Magdeburger SV - Osterfeld I

13:00 Uhr Osterfeld II - Großkayna I

Tilo Birr

KSV Grün-Gelb Osterfeld e. V.

www.gg-osterfeld.de.tl

Fußball

SV Mertendorf e. V.



I. Mannschaft

Datum	Spielkennung	Heim	Gast	Anstoß	Typ
Sa., 13.09.08	640360 017	DroyßigerSG	SV Mertendorf	15:00	ME
Sa., 20.09.08	640360 031	SV Mertendorf	Eintracht Lützen	15:00	ME
Sa., 27.09.08	640360 037	SG ZW Karsdorf	SV Mertendorf	15:00	ME

II. Mannschaft

Sa., 13.09.08	640069 017	Naumburger SV 1905 III	SV Mertendorf II	13:00	ME
Sa., 20.09.08	640069 031	SV Mertendorf II	SV Molau „90“	13:00	ME
Sa., 27.09.08	640069 037	SG ZW Karsdorf II	SV Mertendorf II	13:00	ME

Alte Herren

Freitag, 12.09.2008, 18.30 SV Mertendorf : SG Herrengosserstedt

Freitag, 19.09.2008, 18.30 SV Mertendorf : SG Friesen

Freitag, 26.09.2008, 18.00 SV Mertendorf : Eintracht Camburg

Fußball

SV Germania 99 Schönburg - Possenhain e. V.

Termin Anstoßzeit Spiel

13.09.

13.00 Uhr Eintracht Lossa II - SV Germania 99 II

15.00 Uhr SG Fortuna Bad Bibra - SV Germania 99

20.09.

13.00 Uhr SV Germania 99 II - SG Fortuna Bad Bibra II

15.00 Uhr SV Germania 99 - BSC 99 Laucha II

27.09.

15.00 Uhr SV Burgscheidungen - SV Germania 99 II

15.00 Uhr Wolmirstedter SV - SV Germania 99 I



Einladung

zur Literarisch-musikalisch-kulinarischen Hedwig-Courths-Mahler-Lesung

Ort: Schlosshotel Himmelsscheibe

Termin: Freitag, 19.09.2008

Zeit: 19.00 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Eintritt: 5,00 € pro Person

Essen vom Buffet nach alten

Rezepten von

Hedwig Courths-Mahler

15,00 € pro Person

Kartenvorverkauf

in der Touristinformation Nebra

Breite Straße 12 (An der Pfütze) 06642 Nebra/Unstrut

Tel.: 03 44 61/2 52 55 Fax: 03 44 61/2 52 56

Melodien der „Goldenen Zwanziger Jahre“ begleiten die Diashow und die Geschichte(n) von Hedwig Courths-Mahler. Einst griffen Gendarmen die kindliche Ausreißerin Ernestine Frederike Elisabeth Mahler auf der Landstraße nach Naumburg auf, heute ist die Königin der Trivilliteratur durch ihre Märchen für Erwachsene unsterblich geworden. Der berühmte „Pinsel-Heinrich“ Zille gehörte wie viele andere prominente Sterne jenes goldenen Zeitalters zu den Gästen und „Fans“ der lebenspraktischen Hedwig Courths-Mahler, die gelegentlich ihre Gäste auch selbst „bekochte“.

Genießen und erleben Sie im Schlosshotel Himmelsscheibe Nebra alles was Seele und Leib zusammenhält.

Kirchennachrichten

Die evangelischen Kirchspiele Görschen - Stößen und Teuchern laden ein

September 2008

Gottesdienste

Sonntag, 14.09.	9.00 Uhr	in Kistritz
	10.30 Uhr	in Stößen
Sonntag, 21.09.	9.00 Uhr	in Görschen
	10.30 Uhr	in Teuchern
Sonntag, 28.09.	9.00 Uhr	in Kistritz
	10.30 Uhr	in Gröben

Andachten im Altenpflegeheim Teuchern

Sonnabend, 13.09.08	15.30 Uhr
Sonnabend, 27.09.08	15.30 Uhr

Andachten im Seniorenheim Stößen

Donnerstag, 18.09.08	15.00 Uhr
----------------------	-----------

Weitere Veranstaltungen

Posaunenchor: dienstags in Görschen	18.30 Uhr
Bastelkreis in Teuchern: immer montags im Pfarrhaus	15.30 Uhr
Kirchenchor: 11., 18.09.08	19.00 Uhr
Gesprächskreis: Freitag, 26.09.08. in Krauschwitz	19.30 Uhr

Termine der Region „nördliches Zeitz“ 2008

Termin	Veranstaltung	Ort	Weitere Information
So., 14. September	14.00 Uhr	100 Jahre Bergarbeiterkirche in Deuben - Festgottesdienst mit Propst Herche und anschließendem Gemeindefest	Ev. Kirche in Deuben Kerstin Dietrich 03 44 41/2 55 41
Sa., 27. September		Folkstanz in der Erlebniskirche	Ev. Kirche in Wähllitz bei Hohenmölsen Fam. Walther 03 44 41/2 10 29
So., 28. September	16.00 Uhr	Horizontek - der andere Gottesdienst zum Thema „Stammt der Mensch vom Affen ab?“	Ev. Gemeindezentrum in Luckenau Matthias Keilholz 0 34 41/6 19 93 48

Herzliche Einladung zu den Gemeindeveranstaltungen im Pfarrbereich Osterfeld im September 2008

11.09.2008	Osterfeld:
19.00 Uhr	Sitzung des Kirchspielrates Kirchspiel Osterfeld
12.09.2008	Haardorf:
19.00 Uhr	Konzert der Rainbow Gospels in der Kirche im Rahmen des Dorffestes in Haardorf - Achtung! Geänderte Zeit!!!
14.09.2008	Meyhen:
9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Schünke)
	Mertendorf:
10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfrn. Pützschel)

14.00 Uhr

14.00 Uhr
16.09.2008
18.00 Uhr

17.09.2008
18.00 Uhr
19.00 Uhr

18.09.2008
14.00 Uhr

19.30 Uhr
19.09. - 24.09.2008

20.09.2008
15.00 Uhr
21.09.2008

10.00 Uhr
23.09.2008
17:30 Uhr

19:30 Uhr
25.09.2008
19:00 Uhr

28.09.2008
10:00 Uhr

14:00 Uhr
30.09.2008
19:30 Uhr

Ständige Veranstaltungen:

Die neuen Termine für die Christenlehre und die Musikgruppe werden nach der 1. Elternversammlung bekannt gegeben.

Mertendorf: dienstags:

vierzehntäglich Punkewitz 19:30 Chor im Gasthaus - Termine siehe Veranstaltungskalender!

donnerstags:

16:00 - 17:00 Konfi im Gemeinderaum Pfarrhaus - 1. Termin: 02.10.2008

Osterfeld:

dienstags: 19:00 Chor im Gemeinderaum
donnerstags: 17:30 - 18:30 Konfi-Treff im Gemeinderaum Pfarrhaus - 1. Termin: 02.10.2008

Junge Gemeinde:
Termine nach Absprache

Haardorf - Kirche:

dienstags:
23.09., 30.09.2008
Bibliothek in der Kirche zu Haardorf von 15:00 - 16:00 geöffnet!
mittwochs:
19:00 Gospelchor Rainbow Gospels
donnerstags:
Kinder- und Jugendchor: 16:00

Osterfeld:

Gottesdienst in der Lutherkirche (Praktikantin Bellmann)

Löbitz

Gottesdienst (Pfrn. Pützschel)

Osterfeld:

Radaktionssitzung Gemeindebrief im Amtszimmer Pfarrhaus

Mertendorf:

Junge Gemeinde im Pfarrhaus
Sitzung des Kirchspielrates Kirchspiel Mertendorf

Osterfeld

Frauenkreis im Gemeinderaum - dazu eingeladen ist der Mütterkreis! Besuchskreis im Gemeinderaum

Urlaub Pfarrerin Pützschel, Vretung Pfarrer Keilholz aus Theißen, Tel.: 0 34 41/68 08 29

Osterfeld

Kinderkirche im Pfarrhaus Osterfeld
Kreischortreffen in Laucha Weickelsdorf

Gottesdienst (Ehepaar Scholze)

Osterfeld

Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtkrankenhilfe Osterfeld

ACHTUNG: kein Chor in Punkewitz!!!

Haardorf

Hausbibelkreis bei Fam. Junghans

Konstantin Motoi in der Lutherkirche Osterfeld

Wethau

Gottesdienst (Pfrn. Pützschel)

Waldau

Gottesdienst (Uwe Junghans)

Punkewitz

Chor im Gasthaus

Wir gratulieren

Wir gratulieren unseren Seniorinnen und Senioren



Gemeinde Abtlöbnitz

Frau Helga Gohl zum 72. Geburtstag
Herrn Karl Gabor zum 82. Geburtstag

Gemeinde Casekirchen

Herrn Rolf Buchheim zum 74. Geburtstag
Herrn Dieter Hasse zum 67. Geburtstag

Gemeinde Gieckau

Frau Irmgard Knoll zum 83. Geburtstag
Frau Siglinde Benndorf zum 75. Geburtstag

Gemeinde Goldschau

Herrn Werner Zaumseil zum 81. Geburtstag
Frau Hildegart Voigt zum 76. Geburtstag
Frau Renate Otto zum 74. Geburtstag

Gemeinde Görschen

Frau Annerose Dothe zum 76. Geburtstag
Frau Anni Förster zum 84. Geburtstag

Gemeinde Heidegrund

Frau Margot Fröhlich zum 83. Geburtstag
OT Droitzen

Gemeinde Janisroda

Frau Käthe Dippold zum 70. Geburtstag
OT Rathewitz

Gemeinde Heidegrund

Herrn Horst Graupner zum 70. Geburtstag
OT Weickelsdorf

Frau Roswitha Nimmoth zum 65. Geburtstag
OT Weickelsdorf

Frau Ursula Gleißner zum 78. Geburtstag
OT Weickelsdorf

Herrn Lothar Schumann zum 75. Geburtstag
OT Weickelsdorf

Gemeinde Leislau

Frau Gertrud Kirbst zum 88. Geburtstag

Gemeinde Leislau

Frau Dorothea Dieke zum 82. Geburtstag
Frau Leonore Schöler zum 73. Geburtstag

Gemeinde Löbitz

OT Kleingestewitz

Gemeinde Löbitz

Herrn Helmut Müller zum 68. Geburtstag
Frau Hilde Rudolf zum 73. Geburtstag
Frau Barbara Gaudig zum 65. Geburtstag

Gemeinde Meineweh

OT Großgestewitz

Gemeinde Meineweh

Frau Monika Reichel zum 68. Geburtstag
Frau Hildegard Lange zum 88. Geburtstag
Herrn Peter Bode zum 67. Geburtstag
Frau Ursula Nerling zum 66. Geburtstag

Gemeinde Mertendorf

OT Quesnitz

Gemeinde Mertendorf

Frau Johanna Nerling zum 68. Geburtstag
OT Quesnitz

Gemeinde Mertendorf

Herrn Gerhard Götze zum 65. Geburtstag
OT Thierbach

Gemeinde Mertendorf

Frau Elisabeth Leidenfrost zum 79. Geburtstag
OT Thierbach

Gemeinde Mertendorf

Herrn Werner Schäfer zum 66. Geburtstag
Frau Toni Schubert zum 95. Geburtstag
Frau Edelgard Kaulfuß zum 81. Geburtstag

Frau Elisabeth Rödiger zum 78. Geburtstag
Frau Gudrun Jutta Rödiger zum 72. Geburtstag
Frau Erika Lohse zum 76. Geburtstag
OT Wetterscheidt

Gemeinde Molau

Frau Renate Limpert zum 71. Geburtstag
Frau Hanna Kluth zum 70. Geburtstag
Frau Erika Müller zum 69. Geburtstag
Frau Hilde Braun zum 65. Geburtstag

Gemeinde Molau

OT Aue

Herrn Lothar Becher zum 73. Geburtstag
OT Aue

Frau Edith Dorstewitz zum 66. Geburtstag
OT Sieglitz

Frau Gisela Albrecht zum 71. Geburtstag
OT Sieglitz

Frau Christel Kirbst zum 67. Geburtstag
OT Sieglitz

Stadt Osterfeld

Frau Dagmar Hertel zum 72. Geburtstag
Frau Dora Hoppe zum 81. Geburtstag

Herrn Siegfried Gierl zum 71. Geburtstag
Herrn Gerhard Meudtner zum 76. Geburtstag

Herrn Klaus Schumann zum 71. Geburtstag
Frau Irmgard Lautenschläger zum 67. Geburtstag

Frau Hannelore Student zum 72. Geburtstag
Frau Ute Rönicke zum 65. Geburtstag

Herrn Karl-Heinz Ruddies zum 70. Geburtstag
Frau Lucie Ißleb zum 83. Geburtstag

Frau Ruth Fischer zum 78. Geburtstag
Frau Lore Bankel-Sobottka zum 87. Geburtstag
Frau Margot Lehmann zum 76. Geburtstag

Gemeinde Pretzsch

Frau Mercedes Seelig zum 78. Geburtstag
Frau Marlis Großmann zum 74. Geburtstag

Herrn Lothar Janietz zum 65. Geburtstag

Gemeinde Prießnitz

Herrn Bernd Guschigk zum 65. Geburtstag
Herrn Werner Krosse zum 86. Geburtstag

Herrn Willy Lange zum 69. Geburtstag
Frau Inge Deckert zum 71. Geburtstag

Gemeinde Schönburg

Herrn Udo Kircher zum 72. Geburtstag
Frau Gerlinde Dallmann zum 71. Geburtstag

Herrn Bernd Gentsch zum 68. Geburtstag
OT Possenhain

Frau Renate Prüfer zum 70. Geburtstag
OT Possenhain

Herrn Michael Tetzlaff zum 73. Geburtstag
OT Possenhain

Stadt Stößen

Frau Hedwig Baetz zum 74. Geburtstag
Frau Petra Herrmann zum 67. Geburtstag

Frau Edda Linse zum 67. Geburtstag
Frau Sonja Schultheiß zum 78. Geburtstag

Frau Thea Krämer zum 66. Geburtstag
Frau Wally Hennicke zum 86. Geburtstag

Frau Regina Bauer zum 68. Geburtstag
Herrn Klaus Bernecker zum 65. Geburtstag

Frau Renate Luckhardt zum 65. Geburtstag
Frau Gisela Weise zum 65. Geburtstag

Stadt Stößen

OT Priestädt

Gemeinde Unterkaka

Frau Dorothea Hertz zum 72. Geburtstag
Herrn Albrecht Agthe zum 73. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Stolze zum 69. Geburtstag

Gemeinde Unterkaka

OT Schleinitz

Gemeinde Utenbach

Herrn Helmut Kolbe zum 68. Geburtstag
OT Seiselitz

Gemeinde Waldau

Frau Margot Beilschmidt
 Frau Erika Heym
 Frau Adelheid Schlegel
 Frau Elisabeth Samel
 Frau Karin Pfaffendorf
 Herrn Heribert Labude
 Herrn Klaus Just
 OT Haardorf

zum 68. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 65. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 66. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Gemeinde Wethau

Herrn Dieter Weckesser
 Frau Herta Schade
 Frau Inge Staudte
 Frau Margot Opitz
 Herrn Horst Schwarze
 Herrn Hilmar Eichhorn
 Frau Marta Gunold
 Herrn Hartmut Meyer

zum 66. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 68. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 68. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 69. Geburtstag

Wir gratulieren



Anlässlich seines 80. Geburtstags gratuliert die Gemeinde Gieckau **Herrn Franz Hanausch** recht herzlich und wünscht ihm für seinen weiteren Lebensweg recht viel Gesundheit und Schaffenskraft.

Geboren im Sudetenland und Jahrgang 28 musste Herr Hanausch, wie viel andere, noch in den letzten Kriegstagen zur Armee. 1946 kam er nach der Gefangenschaft nach Pohlitz, wo sich schon einige Geschwister aufhielten. Er arbeitete die ersten Jahre in der Landwirtschaft. Danach begann er eine Lehre als Maurer und qualifizierte sich in diesem Beruf zum Berufsschullehrer. 49 Jahre blieb er seinem Beruf treu und ging 1991 in den Ruhestand.

In der Ehe wurde ein Sohn geboren und zwei Enkelkinder folgten. Das wichtigste für Herrn Hanausch, in all den Jahren war und ist die Familie, der Zusammenhalt und die gegenseitige Hilfe seiner Geschwister untereinander.

- ANZEIGE -

Pflanzentinktur gegen Zahnfleischbluten und Schlaganfall

Keimtötende Mundspülungen erweisen sich nicht nur als hochwirksam gegen Zahnfleischbluten; sie können auch vor lebensgefährlichen Verklumpungen in den Halschlagadern und Herzkranzgefäßen schützen. Nach der Untersuchung von mehreren hundert an Zahnfleischartzündungen (Parodontitis) erkrankten Männern und Frauen berichten Mediziner der New Yorker Columbia-Universität: Bei über 50 Prozent der Patienten waren Parodontitis-Bakterien auf dem Blutweg in die Halschlagadern gelangt. Dort hatten sie Entzündungen hervorgerufen und die Bildung von Blutfettklumpen (Plaques) ausgelöst. Je nach Ausmaß der Zahnfleischerkrankung schwankte die Rate der Plaques zwischen 46 und 60 Prozent.

Folge: Den Patienten drohte die Gefahr, dass ihre Halschlagadern immer enger werden, beim totalen Verschluss kommt es zum Schlaganfall. Auf gleiche Weise gefährden Parodontitis-Erreger das Herz – Infarktrisiko! Die Anwendung keimtötender Mundspülungen, zum Beispiel mit „Rotokan“ (Apotheken) wird deshalb von Ärzten dringend empfohlen.

Wissenschaftler des ServisBact – Laboratoriums in Rodgau bei Frankfurt melden: Die in Rotokan enthaltenen Pflanzenextrakte töten innerhalb von zwei, spätestens nach vier Minuten als besonders heimtückisch geltende Parodontitis-Erreger ab. Dr. Joachim Fraitzl (Penzberg/Oberbayern): „Bei konsequenter Anwendung des Mittels werden Parodontitis-Beschwerden innerhalb von 14 Tagen gestoppt. Bereits gelockerte Zähne bekommen wieder halt.“

Junge Hansa



Heimatspiegel der Verwaltungsgemeinschaft Wethautal

Kommunales Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Abtlöbnitz, Casekirchen, Crölpa-Löbschütz, Gieckau, Goldschau, Görschen, Heidegrund, Janisroda, Leislau, Löbitz, Meineweh, Mertendorf, Molau, Pretsch, Prießnitz, Schönburg, Utenbach, Unterkaka, Waldau, Wethau und der VGem. Wethautal – Burgenlandkreis – Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.

Herausgeber

Verwaltungsgemeinschaft Wethautal, Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 -0, vertreten durch die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes, Frau Beckmann

Verantwortlicher für den redaktionellen Teil

Die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes, Frau Beckmann

Druck und Verlag

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

Anzeigenannahme/Beilagen:

Frau Annett Brunner, Telefon: 01 71/3 14 76 21
 Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Annett Brunner

berät Sie gern.

Funk: 01 71/3 14 76 21

e-mail:

annett.brunner@wittich-herzberg.de

